



Pressebericht: 01.05.19 (Bayernliga & BZL)

## Saaldorfer Zweite ist abgestiegen

1:2 gegen München-Solln besiegelt Gang in die Kreisliga – Erste Remis gegen  
Thenried

*Von Hans-Joachim Bittner*

### Bayernliga

**SVS – SV Thenried 1 : 1**

**Saaldorf.** Die Saaldorfer Bayernliga-Damen kamen am Mai-Feiertag nicht über ein 1:1-Remis gegen den Tabellenelften SV Thenried hinaus. „Wir hätten wahrscheinlich noch 30 Minuten weiterspielen können und auch kein Tor mehr geschossen“, bilanzierte Mittelfeldspielerin Bella Beck die vielen vergebenen Möglichkeiten ihres Teams vor über 100 Zuschauern.

Saaldorf verschlief die Startphase, nach nur drei Minuten mussten die Gastgeberinnen bereits einem Rückstand hinterherlaufen: Franziska Hutter spurtete in den Sechzehner und wuchtete die Kugel ins Kreuzeck – 0:1. Ein Kopfballtreffer von Zerina Omeradzic konnte Referee Manuel Schwarzfischer aufgrund einer Abseitsstellung nicht anerkennen (33.). Genauso war es fünf Minuten drauf, als Tatjana Steinau das Leder an der herauslaufenden Keeperin Marcella Hirschmann vorbeihob – wieder ertönte der Abseitspfiff. Bei beiden nicht anerkannten Toren gab es auf Saaldorfer Seite reichlich Diskussionsbedarf.



Nach einer guten Stunde gelang dem SVS endlich der ersehnte Ausgleich: Ein Einwurf landete bei Zerina Omeradzic. Die Regisseurin legte die Kugel zurück auf Tatjana Steinau, die aus halbrechter Position ins lange Eck traf – 1:1 (63.). Zwei Minuten später hätte das 2:1 fallen müssen: Nach einer starken Vorarbeit von Marina Aglassinger an den kurzen Pfosten spitzelte Steinau die Kugel haarscharf am Kasten vorbei. Nun gab es Gelegenheiten im Minutentakt: Omeradzic köpfte zweimal an die Latte, ein Volleykracher landete in den Armen der Thenrieder Torfrau Hirschman. Es blieb beim 1:1, der SVS bleibt damit guter Dritter. Am Wochenende haben die Saaldorfer Fußballerinnen spielfrei.

## Bezirksliga

SVS II – TSV München Solln 1:2

Die Saaldorfer Reserve verlor am 1. Mai gegen den TSV München-Solln nur knapp 1:2 und ist somit vorzeitig abgestiegen. Nach zwei Jahren in der Bezirksliga geht es zurück in die Kreisliga. Bislang gelang kein Sieg, lediglich drei Remis bei zwölf Niederlagen – der Abstand zum rettenden Ufer beträgt zehn Punkte, neun sind aber nur noch zu vergeben.

Der SVS tat sich zunächst schwer, in dieses Nachholspiel zu finden. Nachdem Gäste-Akteurin Carla Seidl nach vier Minuten eine Großchance vergeben hatte, traf Sandra Otto nur die Latte (21.). Auch Anna Helminger (32.) brachte die Kugel nicht hinter die Linie. München-Solln machte es besser und schoss zur Pause noch einen 2:0-Vorsprung durch Annabel Marchal (41.) und Lorena Dintner (45.) heraus. Im zweiten Durchgang hätte sich die SVS-Zweite mehr als nur den Anschlusstreffer durch Amelie Hoffmann (75.) verdient. Die Vorarbeit kam von Anna Helminger. Die Zellner-Crew vergab etliche gute Möglichkeiten, unter anderem durch Sandra Otto sieben Minuten vor Schluss oder Anna Helminger (91.) mit einem Schuss ans Außennetz.



**SV Saaldorf 1965 e.V.**  
**Abt. Fußball**

**Internet:**  
<https://www.frauenfussball-saaldor.de/>